

# Studium trifft Berufserfahrung – Neue Ansprüche an das akademische Lehrformat?!



**Auftaktveranstaltung  
Flexibilisierung und Mobilität  
im Europäischen Hochschulraum**

**Forum C:  
Anrechnung und Durchlässigkeit:  
Lernergebnisse anerkennen**

**Konstanz, 25. März 2015**

## Ausgangssituation

KMK-Beschluss vom 06.03.2009 → Anerkennung der Gleichwertigkeit beruflicher und allgemeiner Bildung (vgl. FREITAG 2012; WOLTER 2012)

Erweiterung der Gruppe der Studienberechtigten

Bedeutungszuwachs der Studienprogramme für beruflich Qualifizierte (vgl. u.a. WOLTER et al. 2014)

Flexibilisierung des Studiums → Vielfalt der Anbieter, Angebots- und Organisationsformen, Vielzahl unterschiedlicher Anrechnungsverfahren

## Problemfelder in didaktisch-curricularer Perspektive

- Berufsbezogene Neuorientierung für Hochschulen (vgl. KREUTZ/MEYER 2015)  
→ Rückbezug auf die Wissens- und Kompetenzprofile Berufsqualifizierter
- Fehlen systematisierter Didaktikkonzepte (vgl. u.a. PAHL 2012)  
→ Parallelität von Berufstätigkeit und akademischem Lernen
- Spezifischer Lern- und Aneignungsmodus berufsbegleitend Studierender  
(vgl. DEWE/KURTZ 2013)

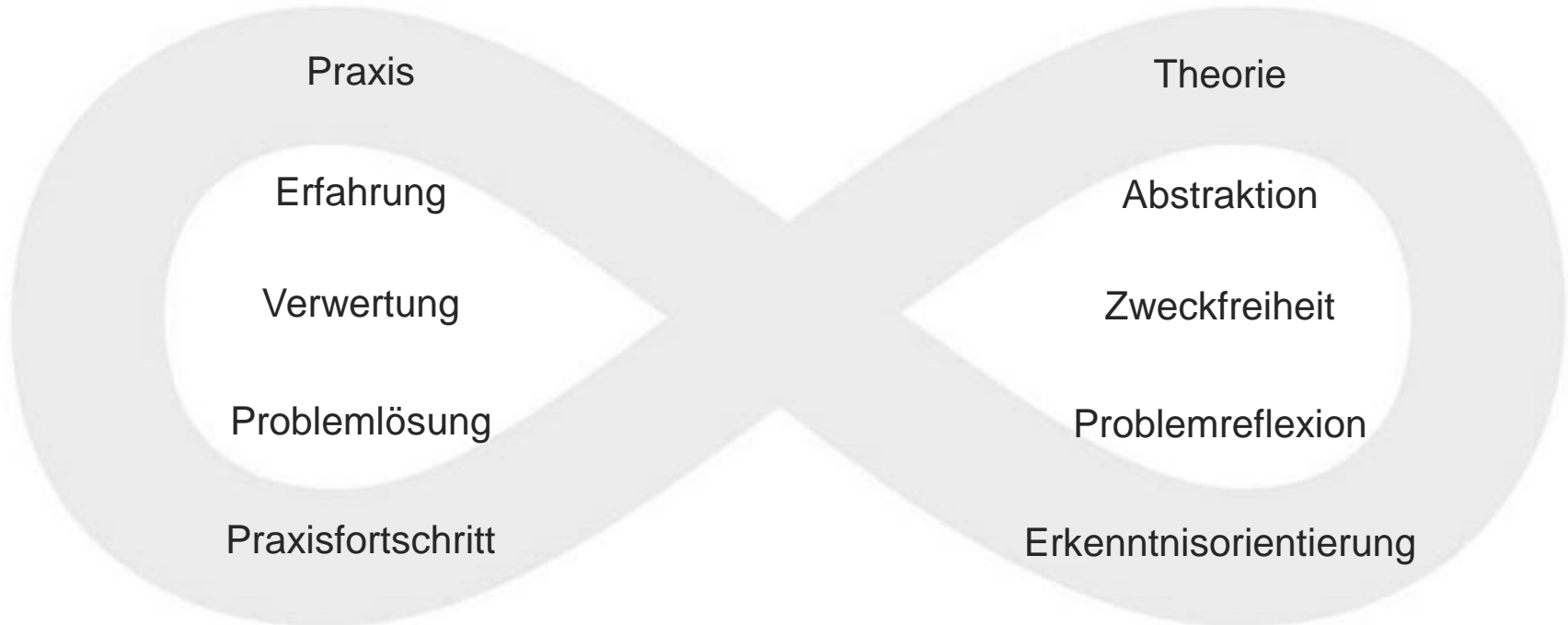
Systembedingt unterschiedliche Wissensarten und Handlungslogiken an der Schnittstelle zwischen Berufs- und Hochschulbildung

# Wissensarten im Spannungsfeld von Beruf und Hochschule

(vgl. u.a. EIRMBTER-STOLBRINK 2011; RAUNER 2011; SCHIEFNER 2010; WEIß 2009).

## Berufliches Wissen

## Wissenschaftliches Wissen




## Zur Diskussion...

 **Qualifizierung und Beratung des Hochschulpersonals**  
(Hochschullehrende und Anrechnungsbeauftragte)

 **Beratung der Anrechnungsinteressierten**  
(Heterogenität der Wissensarten und Kompetenzprofile)

 **Studienbegleitung für beruflich Qualifizierte**  
(Umgang mit Anschlussproblemen)

 **Implementierung einer „Anerkennungskultur“**  
(Berufspraktiker und Berufserfahrene an Hochschulen)

# Vielen Dank!

## Kontakt

### Leibniz Universität Hannover

Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung  
Abteilung Berufspädagogik

### Dipl.-Päd. Maren Kreutz

Telefon: +511/762-17609

E-Mail: [maren.kreutz@ifbe.uni-hannover.de](mailto:maren.kreutz@ifbe.uni-hannover.de)



# Literatur

Dewe, B./Kurtz, T. (2013): Intervallförmiges wissenschaftliches Studium neben dem Beruf. Zur Form eines Prototyps lebenslangen Lernens zwischen Betrieb, Beruf und Lebenspraxis. In: Vogt, H. (Hrsg.): Wächst zusammen, was zusammen gehört? Wissenschaftliche Weiterbildung – Berufsbegleitendes Studium – Lebenslanges Lernen. Bielefeld, S. 64-72.

Eirmbter-Stolbrink, E. (2011): Wissenschaftliches Wissen – Ansprüche an eine besondere Wissensform?, <http://www.die-bonn.de/doks/report/2011-wissensgesellschaft-03.pdf>

Freitag, W. K. (2012): Zweiter und Dritter Bildungsweg in die Hochschule. Forschungsstand und Forschungsbedarfe. Arbeitspapier Nr. 253 der Hans-Böckler-Stiftung, [http://www.boeckler.de/pdf/p\\_arbp\\_253.pdf](http://www.boeckler.de/pdf/p_arbp_253.pdf)

Kreutz, M./Meyer, R. (2015): Die Verzahnung beruflichen und wissenschaftlichen Wissens – Perspektiven für Forschung und Praxis am Beispiel des Dritte Bildungswegs. In: Dietzen, A./Powell, J./Bahl, A./Lassnigg, L. (Hrsg.): Soziale Inwertsetzung von Wissen, Erfahrung und Kompetenz in der Berufsbildung. Weinheim. In Veröffentlichung.

Pahl, J.-P. (2012): Berufsbildung und Berufsbildungssystem – Darstellung und Untersuchung nicht-akademischer und akademischer Lernbereiche. Bielefeld.

Rauner, F. (2011): Barrieren zwischen akademischer und beruflicher Bildung – und wie sie überwunden werden können. In: Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, Spezial 5, [http://www.bwpat.de/ht2011/ws28/rauner\\_ws28-ht2011.pdf](http://www.bwpat.de/ht2011/ws28/rauner_ws28-ht2011.pdf)

Schiefner, M. (2010): Didaktik universitärer Weiterbildung – Begründung eines neuen Handlungsfeldes für die Hochschuldidaktik. In: Strate, U./Kalis, P.-O. (Hrsg.): Wissenschaftliche Weiterbildung: Zehn Jahre nach Bologna – alter Wein in neuen Schläuchen oder Paradigmenwechsel. Hamburg, S. 143-150.

Weiß, R. (2009): Verdrängung - Komplementarität – Gleichwertigkeit : Anmerkungen zum Verhältnis von Berufsbildung und Hochschulstudium. In: Arnold, R./Müller, H.-J./Schüßler, I. (Hrsg.): Grenzgänge(r) der Pädagogik. Hohengehren, S. 175-185.

Wolter, A. (2012): Die Öffnung für Berufstätige als Beitrag zur Diversität der Hochschule. In: journal hochschuldidaktik, 1-2 (2012), S. 23-25.

Wolter, A./Banscherus, U./KAMM, C./Otto, A./Spexard, A. (2014): Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung als mehrstufiges Konzept: Bilanz und Perspektiven. In: Beiträge zur Hochschulforschung, 36 (2014) 4, S. 8-39.